ernst krenek
institut

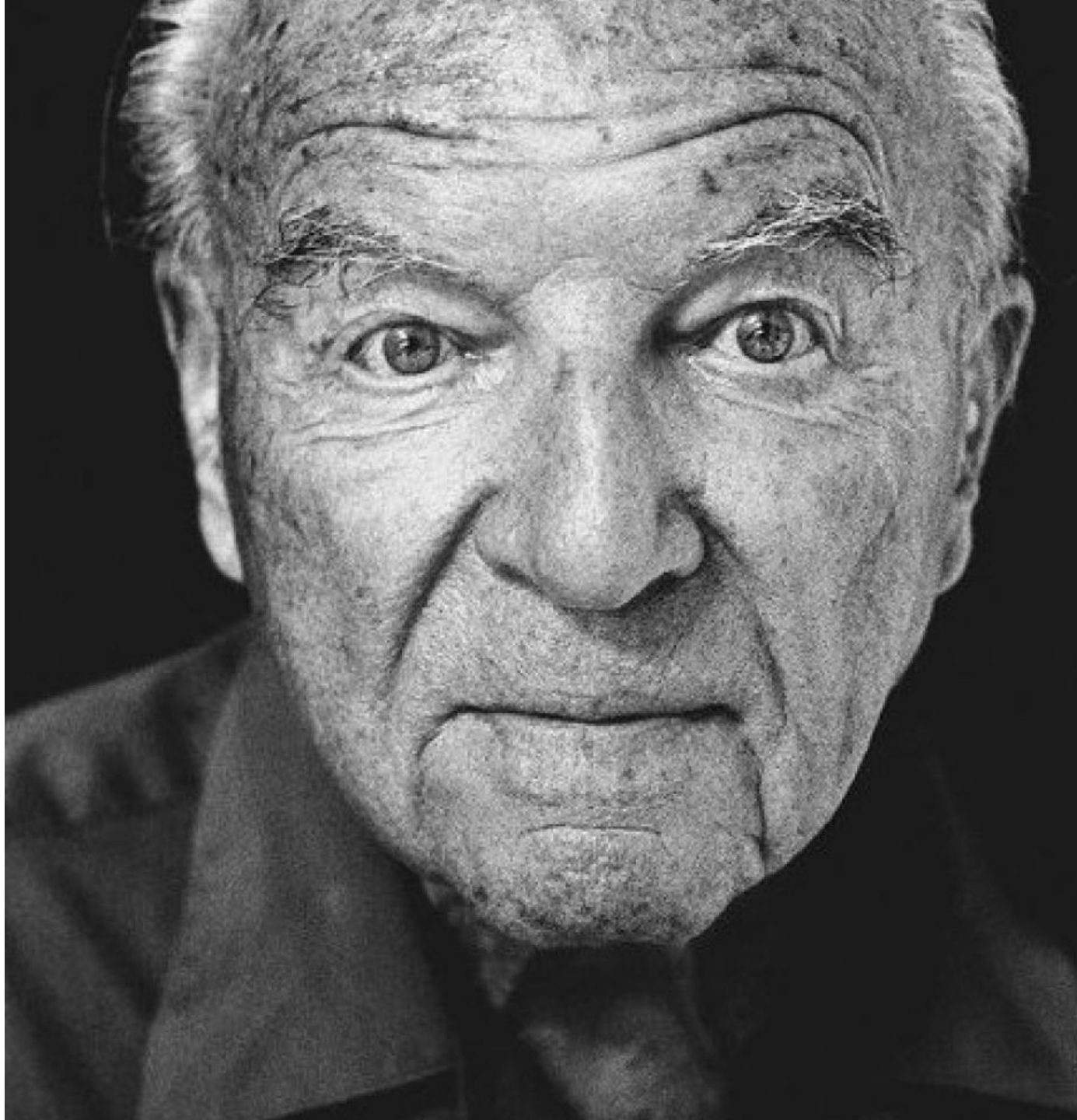
Ernst Krenek lectures online: die musiktheoretischen Vorträge eines Exil-Österreichers

Hannah Kvarda, Till Jonas Umbach, Clemens Zoidl

Aufbau des Vortrages

- Projektbeschreibung
- Technische Umsetzung
- Exemplarische Ergebnisse

ERNST KRENEK



Technische Umsetzung

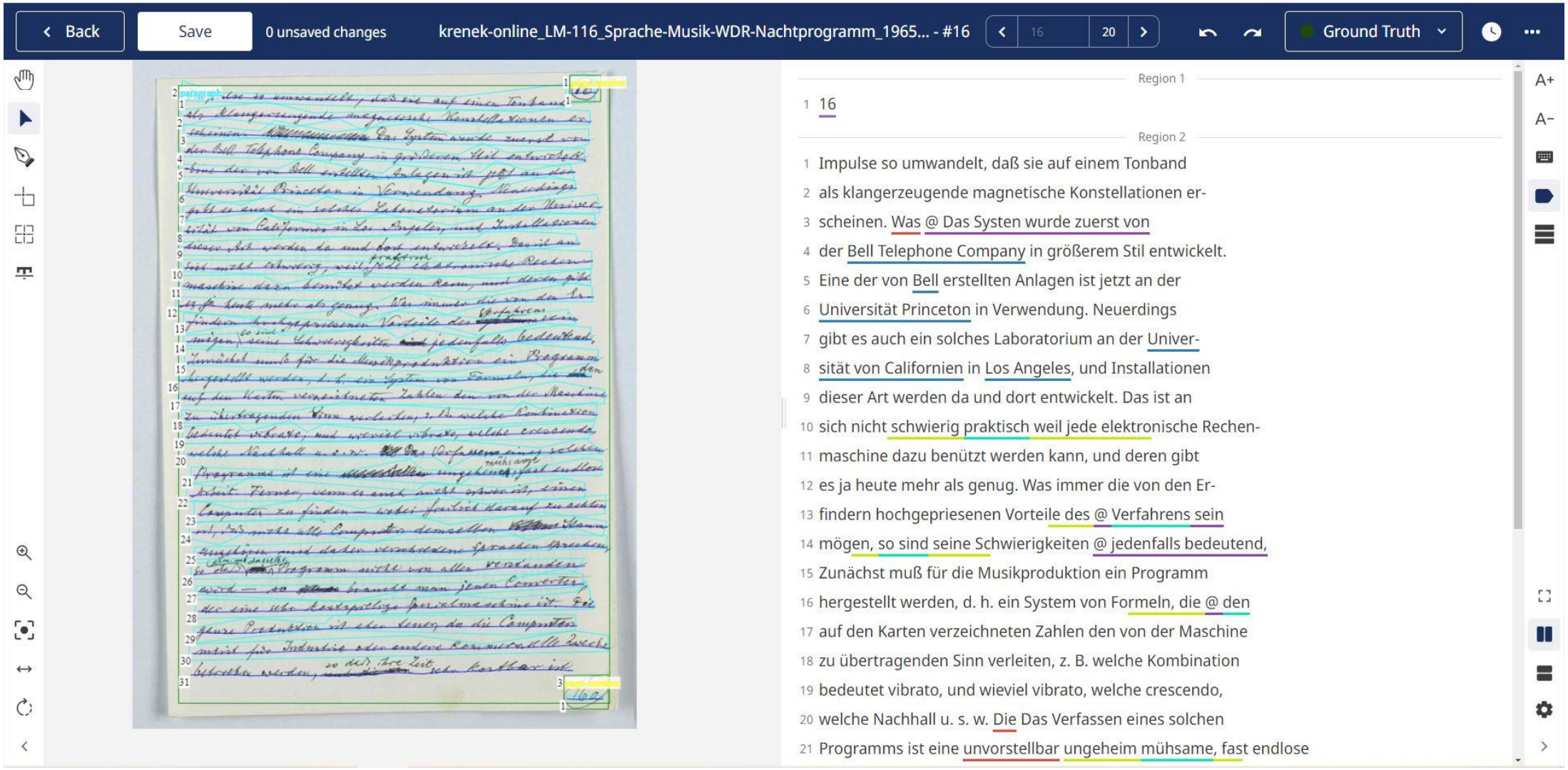
```
<text>
   <body>
    <div>
     <head facs="#facs_1_r_2201">
       <hi rend="underline"><orgName ref="gnd-2026599-2">WDR
                                                </orgName></hi> Nachtprogramm

     </head>
     <p facs="#facs_1_r_2202">
       <lb facs="#facs_1_tr_2_tl_2" n="N001"/>Im <date when="1965">Herbst
                                                1965</date> kam ich in einem Vortrag,

     </p>
```

ernst krenek
institut

Automatisierte Transkription



ernst krenek
institut

Edition nach TEI-Guidlines

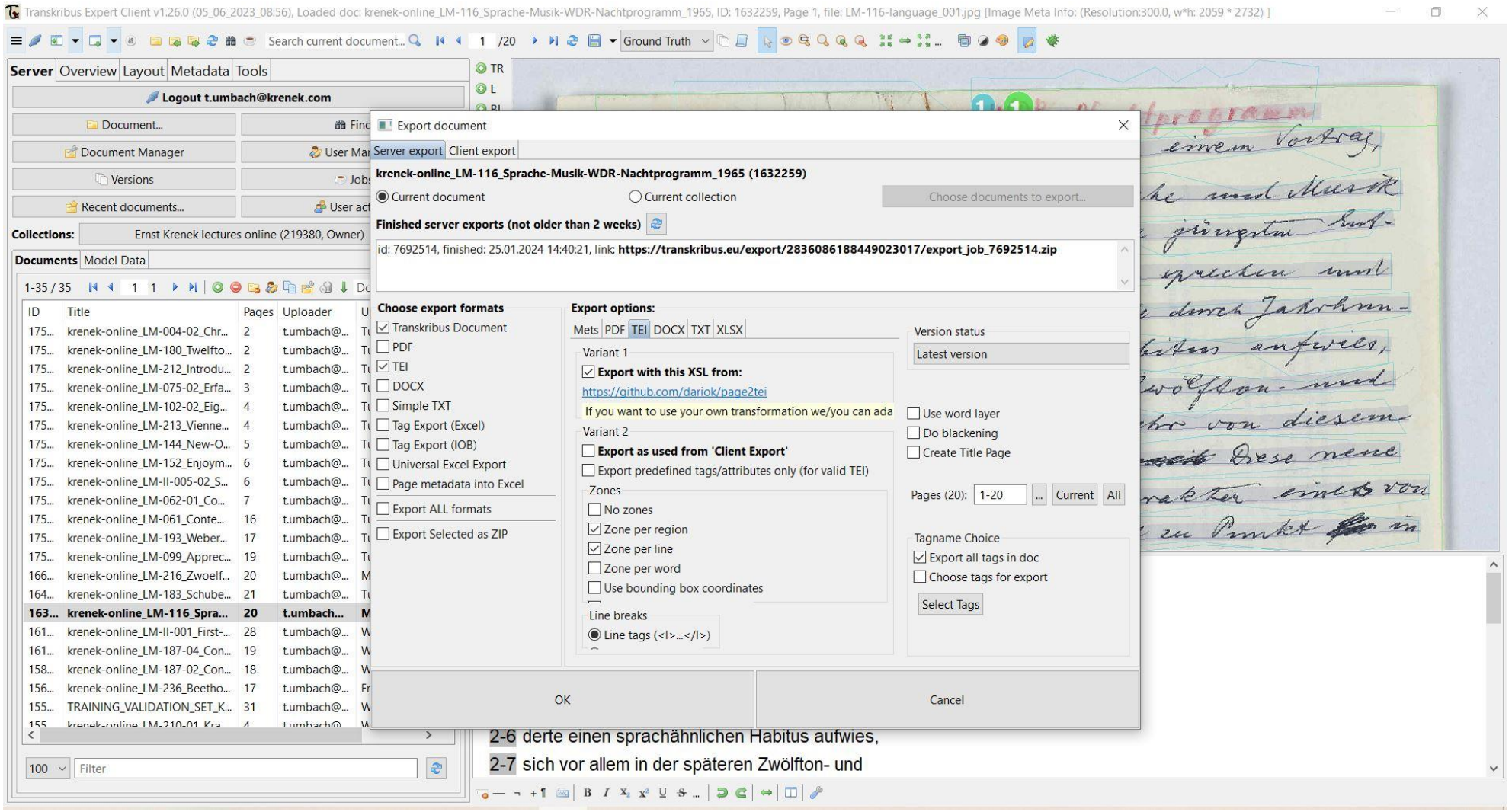
Probleme:

```
<lb facs="#facs_1_tr_3_tl_5" n="N011"/>Anfang bis zu Ende, von Punkt
        zu Punkt <gap unit="word" reason="illegible" quantity="1"/> in

<lb facs="#facs_15_tr_1_tl_24" n="N009"/>darin, daß der Komponist
        alle <unclear>Parameter <add place="above"><del>wie
        Tonhöhe</del></add> <del>als</del> <anchor xml:id="id_1"/>
        in</unclear> der
```

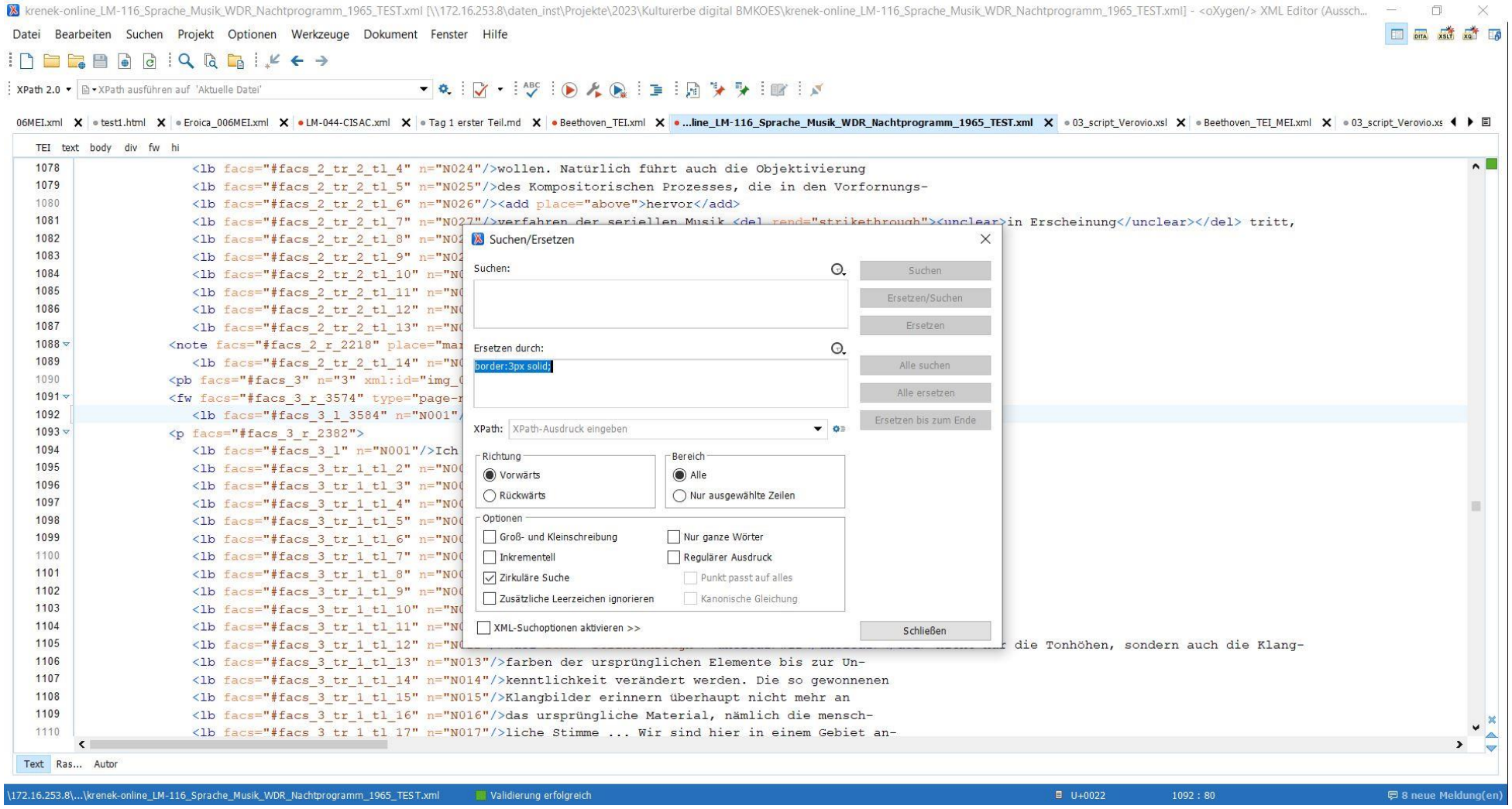
ernst krenek
institut

TEI Export



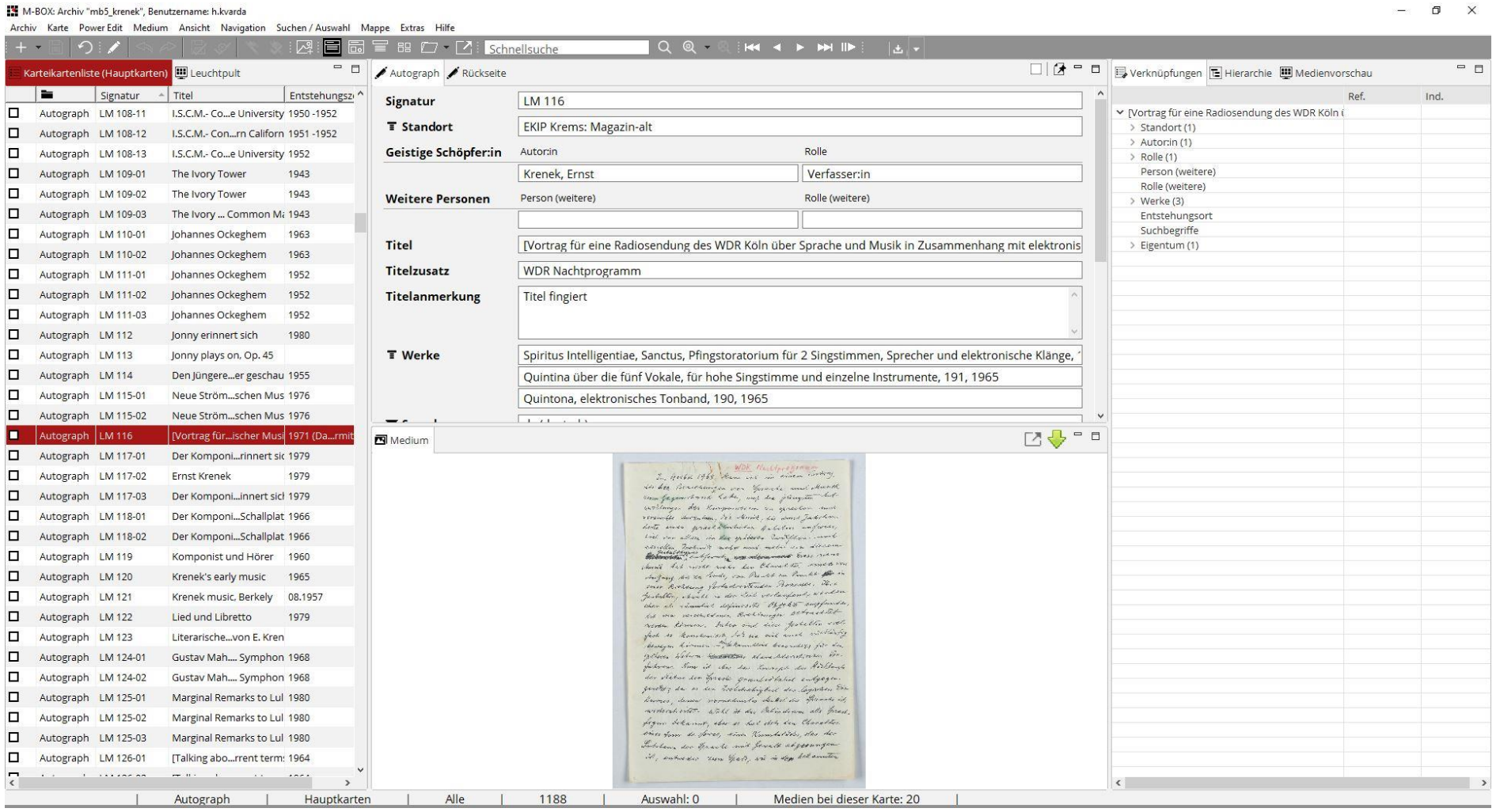
ernst krenek
institut

Nachbearbeitung in Oxygen



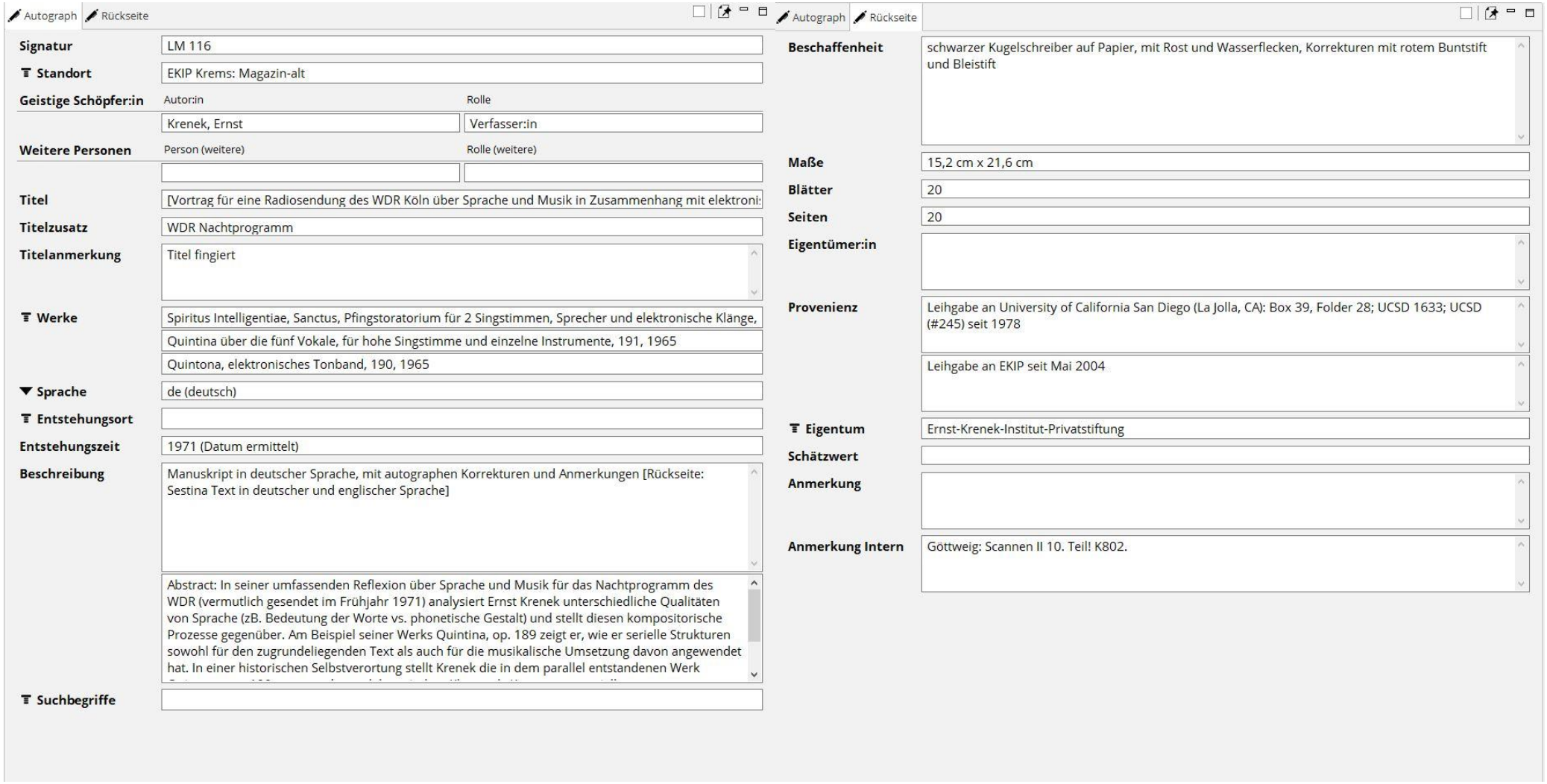
ernst krenek
institut

Metadaten Folie 1 M-Box



ernst krenek
institut

M-Box



Autograph | Rückseite

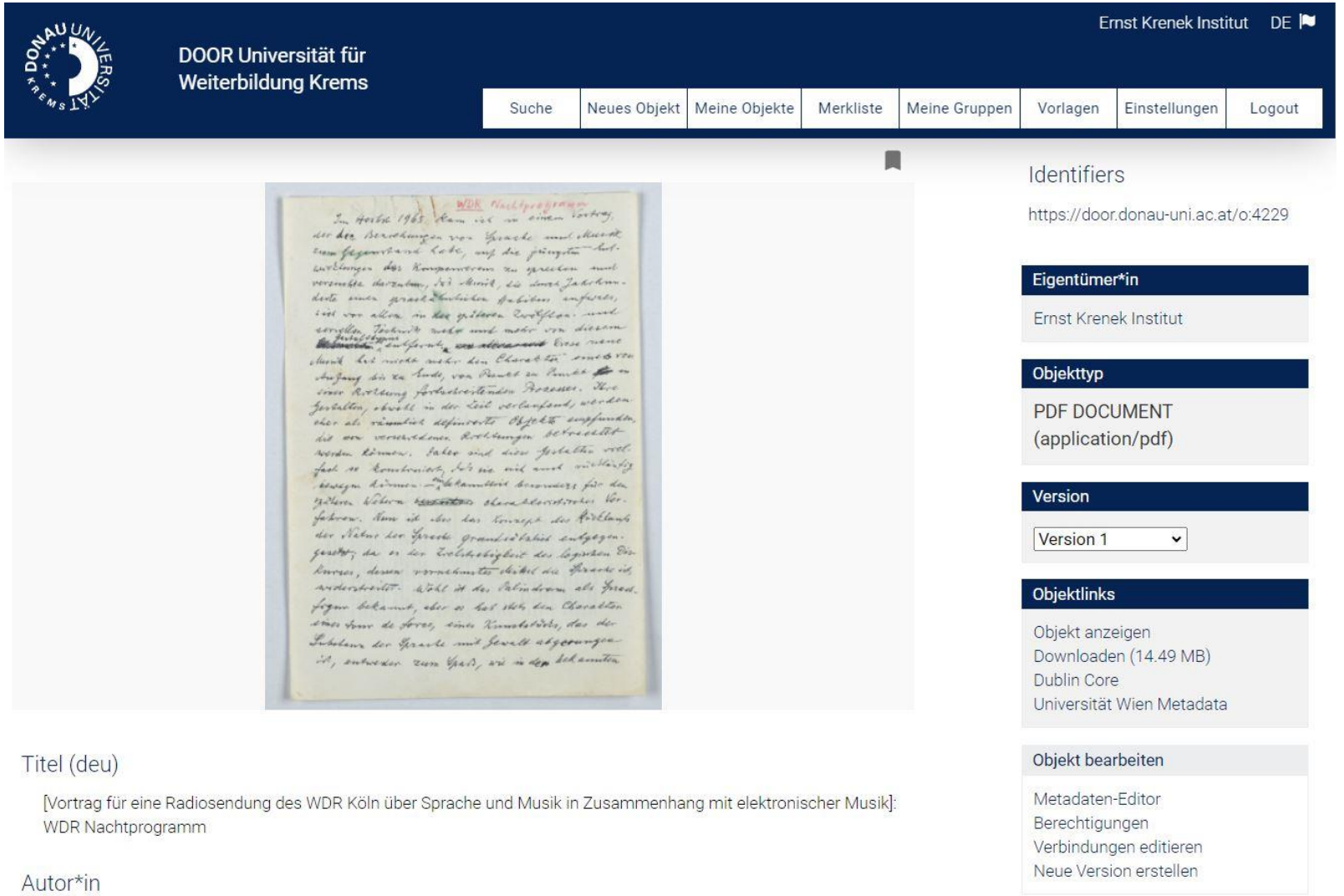
Signatur	LM 116
Standort	EKIP Krems: Magazin-alt
Geistige Schöpfer:in	Autor:in: Krenek, Ernst; Rolle: Verfasser:in
Weitere Personen	Person (weitere): ; Rolle (weitere):
Titel	[Vortrag für eine Radiosendung des WDR Köln über Sprache und Musik in Zusammenhang mit elektroni:
Titelzusatz	WDR Nachtprogramm
Titelanmerkung	Titel fingiert
Werke	Spiritus Intelligentiae, Sanctus, Pfingstoratorium für 2 Singstimmen, Sprecher und elektronische Klänge, Quintina über die fünf Vokale, für hohe Singstimme und einzelne Instrumente, 191, 1965 Quintona, elektronisches Tonband, 190, 1965
Sprache	de (deutsch)
Entstehungsort	
Entstehungszeit	1971 (Datum ermittelt)
Beschreibung	Manuskript in deutscher Sprache, mit autographen Korrekturen und Anmerkungen [Rückseite: Sestina Text in deutscher und englischer Sprache] Abstract: In seiner umfassenden Reflexion über Sprache und Musik für das Nachtprogramm des WDR (vermutlich gesendet im Frühjahr 1971) analysiert Ernst Krenek unterschiedliche Qualitäten von Sprache (zB. Bedeutung der Worte vs. phonetische Gestalt) und stellt diesen kompositorische Prozesse gegenüber. Am Beispiel seiner Werks Quintina, op. 189 zeigt er, wie er serielle Strukturen sowohl für den zugrundeliegenden Text als auch für die musikalische Umsetzung davon angewendet hat. In einer historischen Selbstverortung stellt Krenek die in dem parallel entstandenen Werk
Suchbegriffe	

Autograph | Rückseite

Beschaffenheit	schwarzer Kugelschreiber auf Papier, mit Rost und Wasserflecken, Korrekturen mit rotem Buntstift und Bleistift
Maße	15,2 cm x 21,6 cm
Blätter	20
Seiten	20
Eigentümer:in	
Provenienz	Leihgabe an University of California San Diego (La Jolla, CA): Box 39, Folder 28; UCSD 1633; UCSD (#245) seit 1978 Leihgabe an EKIP seit Mai 2004
Eigentum	Ernst-Krenek-Institut-Privatstiftung
Schätzwert	
Anmerkung	
Anmerkung Intern	Göttweig: Scannen II 10. Teil! K802.

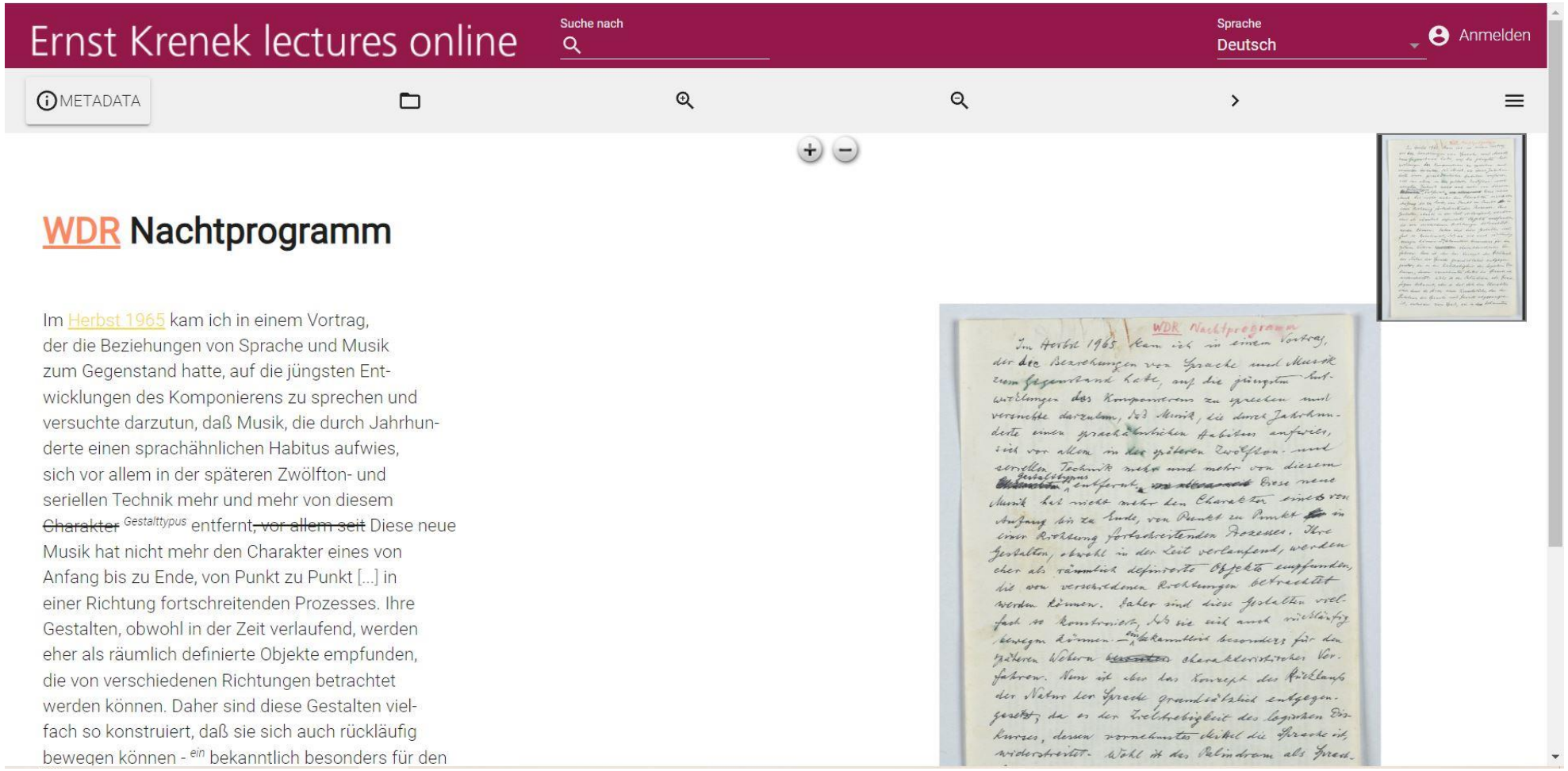
ernst krenek institut

DOOR

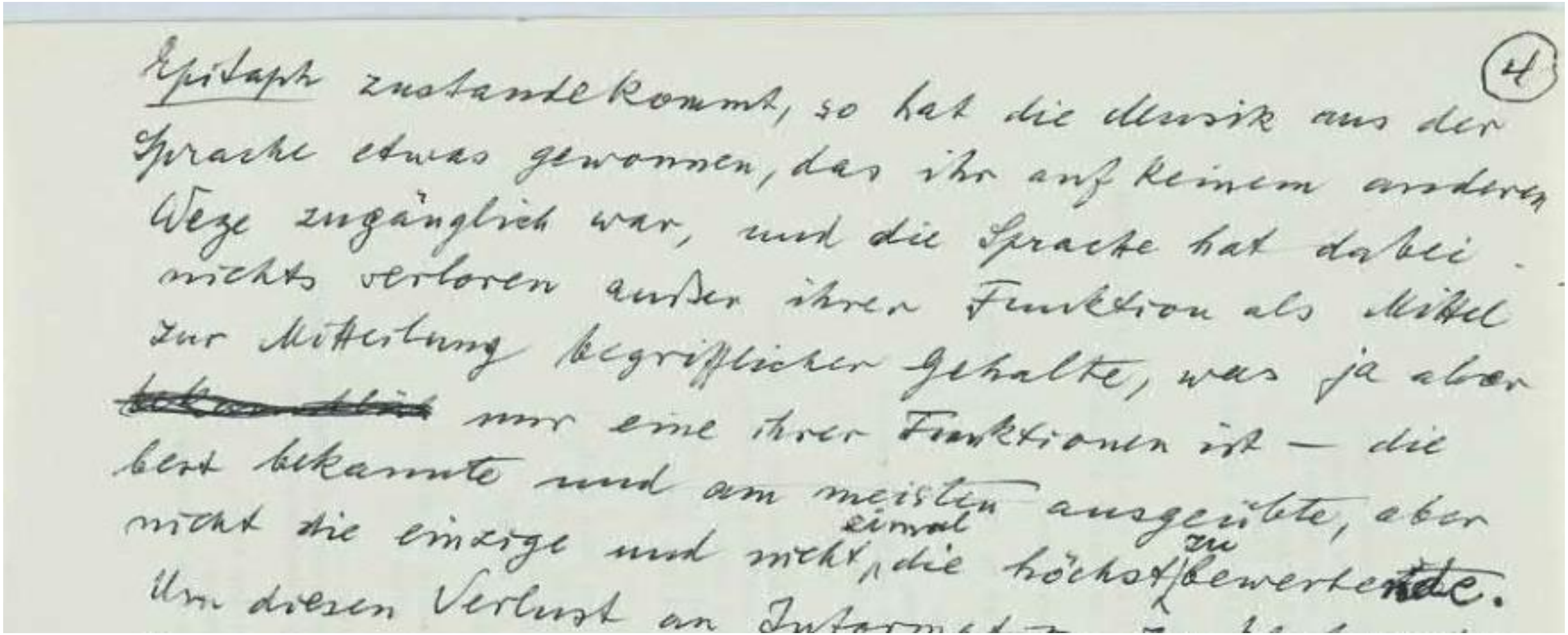


ernst krenek
institut

Interne Website



LM 116



Epitaph zustande kommt, so hat die Musik aus der
Sprache etwas gewonnen, das ihr auf keinem anderen
Wege zugänglich war, und die Sprache hat dabei
nichts verloren außer ihrer Funktion als Mittel
zur Mitteilung begrifflicher Gehalte, was ja aber
~~[illegible]~~ nur eine ihrer Funktionen ist — die
best bekannte und am meisten ausgeübte, aber
nicht die einzige und nicht einmal die höchst zu bewertende.
Um diesen Verlust an Information

ernst krenek
institut

Vielen Dank!

E-Mail: office@krenek.com
Tel.: (+43)-(0)2732-71 570

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport